

Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen

Eiserfeld | Eisern | Gosenbach | Niederschelden



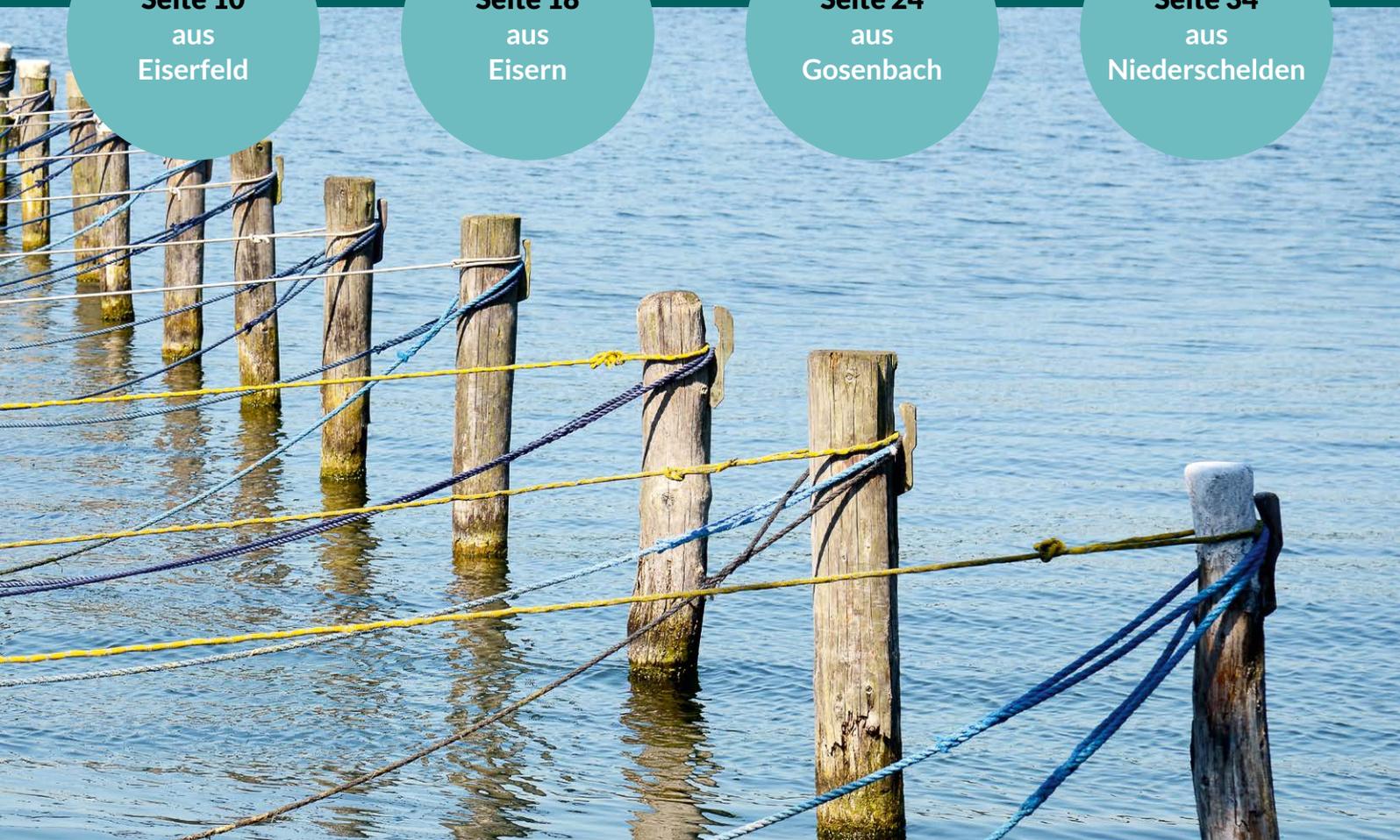
GEMEINDEBRIEF

Seite 10
aus
Eiserfeld

Seite 18
aus
Eisern

Seite 24
aus
Gosenbach

Seite 34
aus
Nierschelden



Der HERR heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden. Psalm 147, 3

Zack! Einen Moment nicht aufgepasst und schon ist es passiert. Statt die Zwiebeln zu schneiden, habe ich mir in den Finger geschnitten. Nicht tief! Aber es blutet!

Also erst mal zur Hausapotheke und ein Pflaster draufkleben! Alles halb so wild. Das heilt schnell wieder. Da ist so ein Pflaster unglaublich hilfreich. **Du bist das Pflaster für meine Seele!** heißt es in einem Lied der Gruppe „Ich & Ich“. Ein schönes Bild.

Ein Pflaster für meine Seele! Wünschen wir uns das nicht auch manchmal. Ein Pflaster, das wir auf die Verletzungen unserer Seele, auf unser zerbrochenes Herz kleben können. Damit das auch wieder heil wird. Damit die Verletzungen, die uns das Leben zufügt, die uns andere zufügen oder die wir uns manchmal auch selber zufügen, wieder heilen können?

Ein Pflaster für meine Seele! Wenn andere uns enttäuschen! Wenn die Liebe zerbricht! Wenn der ganze Ärger mich krank macht! Wenn ich am liebsten alles hinschmeißen würde.

Ein Pflaster für meine Seele! Eins das wirklich hilft. Das wirklich tröstet. Nicht nur ein bisschen. Keine Vertröstungen. Nicht irgendein billiges Trostpflaster.

Die Worte aus dem Psalm 147 sagen dir und mir: Bei Gott findest du das **Pflaster für deine Seele**. Er

verbindet deine Wunden. Er hat ein offenes Ohr für mich! Für das, was mich nachts im Dunkeln quält.

Wenn ich keine Perspektive mehr sehe. Wenn die Kälte in dieser Welt, die Lieblosigkeit und die Gleichgültigkeit, mich frieren lässt. Wenn es tief drinnen einfach nur weh tut, weil mich jemand verlassen hat. Wenn ich irgendwo im tiefen Tal stecke und da nicht mehr rausfinde. Dann kann ich sicher sein: Zu Gott kann ich damit kommen. Dem kann ich sagen, was die Seele fühlt, was mir die Luft zum Atmen nimmt.

In Jesus ist Gott selbst Mensch geworden, ist Gott wirklich in diese Welt, in mein und dein Leben hineingekommen! Da hat sich Gott mit uns auf Augenhöhe begeben. Er hat erlebt, worüber wir uns freuen, aber auch, was uns Angst macht. Und er weiß auch, wie es sich anfühlt, wenn andere mich enttäuschen, wenn sie mich verletzen. Er kennt das Gefühl, wenn keiner mich versteht. Er kann das heilen. Er kann trösten, weil er das kennt.

Darum: Ganz wichtig! Nicht nur dafür sorgen, dass genügend Pflaster in der Hausapotheke sind. Auch das Pflaster für die Seele nicht vergessen. Auch dafür immer wieder sorgen. Das gibt es bei Gott – kostenlos. Weil er das versprochen hat, die zerbrochenen Herzen zu heilen. Auch meins und deins!

Pfr. Michael Goldau



Foto: Yvonne Mey

Monatsspruch AUGUST 2024



Der **HERR** heilt, die
zerbrochenen **Herzens** sind, und
verbindet ihre **Wunden**.

PSALM 147,3

Aus unserer neuen Reihe: „Wenn dich jemand fragt...“.

Ihr, euer Redaktions-Team Niederschelden

Wenn dich jemand fragt ...

Wenn dich jemand fragt... Was ist die Taufe?

„Was ist die Taufe?“. Eigentlich ist das doch leicht. Taufe ist, wenn die Familie zusammen kommt, alle in der Kirche sitzen und ein Kind oder ein Erwachsener mit Wasser begossen wird. Dabei sagt der Pastor die Worte, die auf keinen Fall fehlen dürfen: „Ich taufe dich auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ Das ist Taufe. Oder?

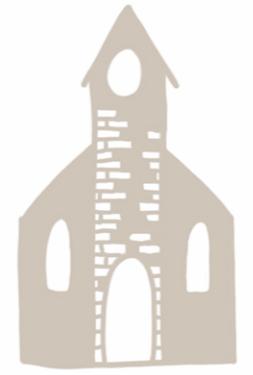
Aber was passiert denn da eigentlich, wenn wir Menschen – die bisher nicht getauft sind – taufen? Martin Luther hat es mal so gefragt: „Was gibt und nützt die Taufe“? Und dann beantwortet er die Frage so: „Die Taufe wirkt die Vergebung der Sünden und gibt das ewige Leben, allen die es glauben“. Das sind große Worte, aber ich glaube da steckt ganz viel drin. An anderer Stelle vergleicht Martin Luther die Taufe mit einem Bund, den Gott mit den Menschen schließt. So wie beim Ehebund – bei dem zwei Menschen „Ja“ zueinander sagen – genauso sagt in der Taufe Gott „Ja“ zu mir. Und dieses „Ja“ hat dann ganz viele Auswirkungen auf mein Leben. Ich kann mir von meiner Taufe an sicher sein, dass mein

Leben in Gottes Hand liegt. In der Taufe werde ich zu seinem Kind und das ist ein Status, den ich nie wieder verlieren kann. So sicher und klar wie ich damals das Wasser auf meinem Kopf gespürt habe, so sicher und klar steht Gottes Versprechen: „Du gehörst zu mir“. Es gibt eine Geschichte, dass Luther immer dann, wenn er ins Zweifeln kam und Gott nicht fühlte, auf seinen Bürostisch strich, auf dem ein paar Worte eingeritzt waren: „Ich bin getauft auf deinen Namen. Ich bin dein.“ Woran erkenne ich, ob Gott es gut mit mir meint? Ob er zu mir hält, trotz meiner Zweifel? An meiner Taufe. Weil Gott es mir in meiner Taufe versprochen hat, lässt er mich nicht alleine – auch wenn ich das gerade nicht fühle. Und dieses Versprechen gilt auch, wenn sich mein Leben hier auf Erden dem Ende entgegen neigt. So sicher wie es mir damals durch das Wasser hindurch – vor vielen Zeugen – zugesagt wurde, so sicher führt mich mein Vater im Himmel auch durch meine letzten Stunden hindurch zu einem neuen Leben mit ihm. So gibt mir die Taufe ein Versprechen, das vielleicht viele aus der Konfirmationszeit kennen: „Dass ich mit Leib und Seele, beides, im Leben und im Sterben, nicht mein, sondern meines getreuen Heilands Jesu Christi eigen bin.“

Heidelberger Katechismus, Frage 1



Gottesdienst für die ganze Familie
08. September 2024



**Emmaus -
Kirchengemeinde
Bezirk Niederschelden
(Kirchberg 9)**



10:30 Uhr: offener Start
mit Aktions- und
Kreativstationen



ca. 11:15 Uhr: Zusammen
feiern mit
Liedern und Geschichten



ca. 11:45 Uhr:
gemeinsames
Mittagessen

Für: Kinder, Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel ...
Für alle, die Gottesdienst mal anders erleben wollen!

Gospelkonzert Voices of Joy

Wir sind alle verschieden und doch bei Gott gleich.

Damit eröffnete der Gospelchore „Voices of Joy“ am Freitag, den 28. Juni 2024, in der evangelischen Kirche in Niederschelden sein Konzert. Jeder mit einer Blume ihrer Wahl in der Hand kamen die 29 Sänger und Sängerinnen zu dem Lied „In your name“ in die Kirche und formten am Ende einen bunten Blumenstrauß. Genauso bunt wie dieser Strauß war auch das Programm welches über 1,5 Stunden geboten wurde. Am Anfang wurden eher ruhigere Gospel gesungen. Danach durfte man sich an einem Klavierstück erfreuen, wundervoll vorgetragen von Mirjam Spies. Das Herzstück, das RoQuiem von Paul Barker, wurde kraftvoll unterstützt von Andre Samol an der E-Gitarre. Und auch danach ging es eher schwungvoll weiter mit einem weiteren Klavierstück vorgetragen von Dominik Lohse. Bei dem Lied „Power“ zeigte der Chor noch einmal seine ganze Kraft und Leidenschaft.

Als Zugaben wurde eines der Lieblingslieder des Chores gesungen und natürlich noch aus Paul Barkers RoQuiem das Sanktus. Am Ende gab es noch Danksagungen an die Chorleiterin Birgit Drucks und auch an Mirjam Spies, Andre Samol und Dominik Lohse für die musikalische Begleitung. Insgesamt war es ein spannendes Programm und für die wohl tätigen Zwecke, das Beratungszentrum „Hörst Du mich?“ des Caritasverbandes Siegen-Wittgenstein und den Ev. Hospiz Siegerland & ambulanter Hospizdienst, die sich der Gospelchor ausgesucht hatte, kamen ca. 1000 Euro zusammen. Vielen Dank für diese reichlichen Spenden. Und falls nun jemand Lust bekommen hat, mitzusingen und Gott auf diese Weise zu loben, gilt die herzliche Einladung zu einer der nächsten Proben zu kommen, die immer alle zwei Wochen donnerstags um 19.30 im Evangelischen Gemeindezentrum Kirchberg stattfindet. Alle sind herzlich willkommen.



PROJEKTCHOR

zur Advents- und Weihnachtszeit

Unter diesem Motto startet der Gemeindechor Niederschelden unter der Leitung von Daniel Lorsbach ...

**ab Montag, den 16. September 2024
immer montags von 19.00 bis 20.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Niederschelden, Kirchberg**

... ein neues **CHORPROJEKT** für alle – jeden Alters – mit und ohne Chorerfahrung – die Freude am Chorgesang haben.

Besonders unsere Männer im Bass und Tenor würden sich über Verstärkung sehr freuen!

Es wird adventliche Chorliteratur eingeübt, die am 2. Advent – **Sonntag, den 8.12.2024, 17.00 Uhr** – als Benefizkonzert zugunsten des Hospizes Siegen, vorgetragen wird.

Singen macht glücklich und ist Balsam für jede Seele! Komm doch einfach mal vorbei und schnupper bei uns rein! Sei uns herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Dich!

Wenn gewünscht, gerne auch Vorabinfos möglich: beim Chorleiter – daniel.lorsbach@web.de oder bei Mechthild Wagener – Telefon 0271 352188.



Kollektenzwecke der Gottesdienste August | September 2024

Datum Kollektenzweck

- 04.08. Christlich-jüdische Zusammenarbeit und die evangelische Schülerarbeit in den Ländern des Nahen Ostens
- 11.08. „Haus des Lichtes“ in Rumänien (Partnerschaftsprojekt im Bezirk Eisern)
- 18.08. Diakonische Jugendhilfe (Hilfen zur Erziehung)
- 25.08. Besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
- 01.09. Diakonische Arbeit
- 08.09. Partnerschaftsarbeit des Kirchenkreises + „oikos“- Institut der E.K.v.W.
- 15.09. Männerarbeit in Westfalen + Evangelische Arbeitnehmerbewegung
- 22.09. Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler
- 29.09. Weihnachten im Schuhkarton

Wenn Sie spenden möchten, bitte auf das Konto der Emmaus-Kirchengemeinde

IBAN: DE22 4605 0001 0052 2023 89

Damit Ihre Spende auch dem richtigen Zweck zugeordnet werden kann, bitte als Verwendungszweck **Kollekte** und das **Datum des Sonntags** angeben.



Andere Zeiten für dich!

Ein Abend mit dem Team aus Hamburg

LIEBEN SIE DEN ADVENT? DIE FASTENZEIT, DIE STILLE ZEIT, DIE URLAUBSZEIT? FESTE WIE OSTERN ODER WEIHNACHTEN? UND HABEN SIE LUST, SICH DIESEN KIRCHENJAHRESZEITEN MIT EINEM ÜBERRASCHENDEN UND BERÜHRENDEN ABENDPROGRAMM ZU NÄHERN?

AM **20.09.** UM **18 UHR** IST DAS TEAM DES ÖKUMENISCHEN VEREINS ANDERE ZEITEN ZU BESUCH IM **VEREINSHAUS DES CVJM EISERN** (UNIONSWEG 9, 57080 SIEGEN). DIE MACHERINNEN UND MACHER DES KALENDERS DER ANDERE ADVENT UND ZAHLREICHER WEITERER INITIATIVEN RUND UM JAHRESRHYTHMEN UND LEBENSPHASEN GESTALTEN FÜR UNS EINEN **ABEND MIT TEXTEN, MUSIK, FILMEN, GESPRÄCH UND MITMACH-AKTIONEN.** DENN DIE HAMBURGER HABEN GRUND ZUM FEIERN: IN DIESEM JAHR ERSCHEINT BEREITS DER 30. KALENDER DER ANDERE ADVENT. FEIERN SIE MIT? WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Der Umwelt zuliebe – gebrauchte Plastiktüten verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen

- Was kann in den Kleidersack?
 - Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt
- Nicht in den Kleidersack gehören:
 - Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.
 - Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
 - v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
 - Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bezirk Eisernfeld – vom 19. August bis 4. September 2024

Abgabestelle:

Ev. Gemeindehaus | Eiserntalstraße 60 | 57080 Siegen-Eisernfeld

Montags und mittwochs von 8.00 Uhr-12.00 Uhr

Bezirk Eisern – vom 26. August bis 30. August 2024

Abgabestelle:

Gemeindebüro Eisern (Pfarrhausgarage) | Auf dem Groben 1 | 57080 Siegen

Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch von 16.30 bis 18.30 Uhr

Bezirk Niederschelden – vom 29. August bis 6. September 2024

Abgabestelle:

Gemeindebüro Niederschelden | Kirchberg 9 | 57080 Siegen

Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Bitte klingeln Sie beim Gemeindebüro im Pfarrhaus. Sollten Sie die Kleiderspenden nicht bringen können, melden Sie sich bitte unter Telefon 0271 351444.

Bezirk Gosenbach – am Samstag, den 7. September 2024, ab 9.00 Uhr

Legen Sie bitte Ihre Kleiderspenden nur an diesem Tag bis 9.00 Uhr im Plastiksack oder Karton verpackt zum Abholen bereit, möglichst gut sichtbar an den Bürgersteigrand.

Damit nicht „fremde Sammler“ vorzeitig die Sachen einsammeln, heften Sie bitte diesen Zettel an Ihr Spendenpaket. Wir kommen bei jedem Wetter durch alle Straßen.

Frauenhilfe

14.30 Uhr im Gemeindehaus (2. Mittwoch/Monat)

- ▶ 14. August
- ▶ 11. September

Ansprechpartnerin:

Ilse Hülkenberg, Telefon 0271 2502003

Frauenkreis

15.00 Uhr im Gemeindehaus (1. Dienstag/Monat)

- ▶ 06. August
- ▶ 03. September

Ansprechpartnerin:

Margret Homrighausen, Telefon 0271 385635

Gemeindebibelabend

19.00 Uhr im Gemeindehaus (Mittwoch)

- ▶ 14. August
- ▶ 18. September

Besuchsdienst

9.30 Uhr im Gemeindehaus (Dienstag)

- ▶ Termin bitte bei Frau Brigitte Klein erfragen

Ansprechpartnerin:

Brigitte Klein, Telefon 0271 382119

Jugendchor One Way Echo

jeden Freitag – 18.00 Uhr – Trinitatiskirche

Ansprechpartner:

Organist Hermann Plate (plate.h@t-online.de)

Männertreff

im Gemeindehaus

- ▶ Termine bitte bei Herrn Paul Menn erfragen

Ansprechpartner:

Paul Menn, Telefon 0271 385362

Fitnessgruppe „Frauenpower“

9.15 bis 10.15 Uhr im Gemeindehaus (Mittwoch)

Ansprechpartnerinnen:

Gisela Dittmar, Telefon 0271 310259 und

Gabriele Kreutz, Telefon 0271 355601

Hinweis: die Gruppe ist offen für alle Bezirke

Kinderchor Liedermäuse und Jugendchor sing@five

jeden Freitag – 16.30 bis 17.30 Uhr – Gemeindehaus

Ansprechpartnerin:

Corinna Lohse, Telefon 0271 3869992

Mädchen- und Jungenjungschar

17.00 Uhr im Gemeindehaus (Mittwoch)

Ansprechpartner:

Rüdiger Meyer, Telefon 0151 21162945

BegegnungsCafé

16. Oktober, 15.00 Uhr in der Freien Ev. Gemeinde
(eine Initiative der Allianz Eiserfeld)

Infos aus dem CVJM Eiserfeld

Am 25. August 24 ist es wieder so weit IMPULS geht um die Welt!!! Wie immer um 18.00 Uhr im Vereinshaus, Gartenstraße 22 in Eiserfeld. **Lasst euch überraschen!!!**



Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend mit einem Gottesdienst, guten Gesprächen, schöner Musik, Kinderbetreuung und einem leckeren Imbiss. 😊

Wöchentlichen Angebote für Kinder und Jugendliche im CVJM Eiserfeld

montags | 19.00 Uhr | Sport (ab 16 Jahre)
in der Turnhalle Am Hengsberg

mittwochs | 16.30 Uhr | Sport (6 – 14 Jahre)
am Sportplatz, Eiserfeld (Frühjahr – Herbst)

donnerstags | 19:30 Uhr | Point (13 – 17 Jahre)
Vereinshaus Gartenstraße

freitags | 17.30 Uhr | Mädchen- und
Jungenjungschar (7 – 14 Jahre)
Vereinshaus Gartenstraße

sonntags | 10.30 Uhr | Kids Time (5 – 14 Jahre)
jeden 1. Sonntag im Monat
Vereinshaus Gartenstraße

HERZLICHEN DANK!

wir bedanken uns herzlich bei Frau Anette Weller und Frau Heike Höfer für ihre jahrelange Unterstützung bei der Verteilung unseres Gemeindebriefes.

Wir konnten stets auf ihre zuverlässige Mitarbeit zurückgreifen und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Für das Gebiet Anfang Freiengründer Straße und Bielfeld/Anfang Bülhstraße suchen wir nun neue VerteilerInnen. Wer bereit ist ca. 40, bzw. 30 Exemplare 2monatlich auszutragen, den bitten wir, sich im Gemeindebüro zu melden (Telefon 355436).

Bezirksausschuss Eiserfeld



Dem Bezirksausschuss gehören 13 Personen an (von links:):
 Henning Käppler, Jörg Eckhardt, Klaus Dieter Homrighausen, Ingelore Loyak, Erika Wehn, Juliane Kretzer-Hering,
 stellvertretender Vorsitzender Hans Werner Boller, Valerie Nickel, Vorsitzender Rüdiger Meyer, Martin Müssener
 Nicht auf dem Bild: Ulrike Nickel und Günther Albrecht

Die Mitglieder sind Ansprechpartner und Vermittler für alle Belange der Gemeindegarbeit.



Der Flyer **FREizeit KULTur Bildung** (Kursprogramm 2024) liegt im Gemeindebüro und im Vereinshaus zum Mitnehmen bereit.



EMMAUSWEG – Miteinander auf dem Weg-Miteinander Gottes Zusagen vertrauen und Aufbruch wagen!



Impressionen von der Station Eiserfeld

Einladung zum Verweilen – zum Pause machen – zum Kraft tanken und zum Weitergehen!

Miteinander Aufbruch gestalten!

Überlegungen zur Standortbestimmung



Spezialwerkzeuge im Einsatz mit anschließender tatkräftiger Unterstützung!



Ein herzliches Dankeschön an alle Helfenden und auf vielfache Weise Unterstützenden!



Am Sonntag, dem 9. Juni 2024, konnten nach dem Gottesdienst die Spielgeräte, Sitzgelegenheiten und Tisch, sowie der Fahrradständer seiner Bestimmung übergeben werden! Bei strahlendem Sonnenschein, einer kühlen Brise und leckerem Essen war die Gemeinde zu diesem besonderen Fest herzlich eingeladen! Der Wochenspruch für die neue Woche lautete „Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ – Matthäus 11, Vers 28

Eine bessere Einladung gibt es wohl nicht!

Wir wünschen für die gemeinsame Benutzung viel Freude und Gottes Segen!

Juliane-Kretzer-Hering



Ausflug der Frauenhilfe

Am 12. Juni haben wir unseren jährlichen Ausflug gemacht. Diesmal ging es nach Kirchhundem/Kohlhagen, wo wir das Geistliche Zentrum Kohlhagen besucht haben.

Herr Martin Vormberg hat uns die im Jahr 1703 erbaute Pfarr- und Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung vorgestellt. Als wir die Frage gestellt haben, ob wir zum Abschluss ein Lied singen können, hat er sofort Ja gesagt und uns auf der 1745 gebauten Orgel begleitet.

Anschließend ging es in den Saal im Küsterhaus, zum gemütlichen Kaffeetrinken. Auch wenn, wie so oft in diesem Sommer, das Wetter nicht richtig mitgespielt hat, war es ein schöner Nachmittag.

Ilse Hülkenberg



Seniorenfahrt an die Bigge



An die Bigge sollte es gehen an diesem schönen Juni-Tag – und auf die Bigge sollte es gehen!

Doch leider war die Wetterlage zu unbeständig, am Nachmittag fuhr keines der Schiffe mehr auf der großen Talsperre im Sauerland.

Spontan buchten die Seniorinnen und Senioren des Blauen Kreuzes Eiserfeld deshalb um und erlebten eine schöne Zeit bei leckeren Torten und aromatischen Kaffee-Spezialitäten im Neu-Listernohler Café Moses.

Die große Gruppe unter Leitung von Karl Ludwig genoss die harmonischen Stunden an Land. Vielleicht heißt es nun ein anderes Mal: „Schiff ahoi!“

Übrigens: Die Gruppe freut sich über weitere Gäste, in der Regel am dritten Dienstag eines Monats ab 14.30 Uhr im Haus des Blauen Kreuzes.

Alles ... in Liebe!

Blaues Kreuz Eiserfeld lädt zum Jahresfest ein – Referent ist Werner Brück

Das Blaue Kreuz Eiserfeld feiert am Sonntag, 22. September, sein 124. Jahresfest. Als Referent zu Gast ist der Diplom-Pädagoge Werner Brück, der frühere, langjährige Klinikleiter des Curt-von-Knobelsdorff-Hauses in Radevormwald. Die Fachklinik des Blauen Kreuzes Deutschland behandelt alkohol- und medikamentenabhängige Männer – und das bereits seit 60 Jahren. In der „Heilstätte“ können seit 1964 Menschen Genesung erfahren. Werner Brück, in Remscheid zu Hause, engagiert sich heute u.a. bei der „Kirche im WDR“, er gehört zum Team der Autorinnen und Autoren, die mutmachende Impulse für den Tag setzen.



Jahresthema 2024

Das Jahresfest folgt dem Jahresthema des Blauen Kreuzes Deutschland. Das Motto „Mutig Liebe leben“ knüpft an die Jahreslosung für 2024 an: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“. Dazu spricht Werner Brück, im Gottesdienst (10.30 Uhr) in der Ev.-Ref. Trinitatiskirche Eiserfeld und auch nach dem gemeinsamen Mittagessen (Anmeldung bis 12. September unter 0271/352917 oder irle.utsch@t-online.de) im Haus des Blauen Kreuzes Eiserfeld an der Eiserntalstraße 86. Im Gottesdienst wirkt der Projektchor Lebenszeichen mit.

Im nächsten Jahr feiert das Blaue Kreuz Eiserfeld seinen 125. Geburtstag. Die Mitarbeitenden bieten Hilfe für Suchtkranke und Mitbetroffene an und arbeiten engagiert auch im Bereich der Suchtprävention. Die Begegnungsgruppe für Suchtkranke findet dienstags ab 19.30 Uhr statt, einmal im Monat treffen sich Angehörige zum Austausch. Mehr zu allen Angeboten unter: www.blaues-kreuz.de/de/westfalen/siegen/ortsverein-eiserfeld

Abenteurer im Dschungel

„Äktschen-Nachmittag“ im Siegener Ferienspaß

Am Samstag, 24. August, 13.00 bis 17.15 Uhr, verwandelt sich das Haus des Blauen Kreuzes Eiserfeld in einen abenteuerlichen Dschungel. Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren sind bei einem „Äktschen-Nachmittag“ eingeladen, genau hinzuschauen auf das, was im Dschungel wächst und wer hier so alles lebt. Gefragt wird auch danach, was den Dschungel so schützenswert macht. Es gibt Spiele, kreative Aktionen, leckeres Essen, Lieder und eine Jesus-Geschichte. Der offizielle Anmeldeschluss über die Homepage des Siegener Ferienspaßes (www.unser-ferienprogramm.de/siegen) ist bereits am 1. August. Kurzentschlossene können sich noch bis zum 7. August bei Claudia Irle-Utsch unter Tel. 0271/352917 bzw. irle.utsch@t-online.de melden. Übrigens: Regelmäßige Kinderstunden gibt es im Blauen Kreuz immer samstags ab 14.30 Uhr.

Tauferinnerungsgottesdienst

Jonas
Maximilian
Paul
Mia
Lena
Emily
Leon
Lukas
Anna
Hannah
Lea
Luca
Emma
Lilly
Louis

Mehr als nur eine Nummer!

Eine PIN-Nummer fürs Handy, eine andere für die EC-Karte. Eine lange IBAN-Nummer für mein Konto. Eine ellenlange Identifikationsnummer auf meinem Ausweis.

- Wer bin ich eigentlich?
- Nur eine Nummer?
- Austauschbar?
- Beliebig?
- Einer unter vielen?

Für Gott bin ich mehr als nur eine Nummer. Er kennt mich. Er kennt meinen Namen. Er hat mich bei diesem Namen gerufen bei der Taufe. Mich ganz persönlich. Und er zeigt mir so, dass ich für ihn wichtig bin.

Und auch wenn ich das manchmal gar nicht glauben kann: Das ist keine Verwechslung! Gott meint wirklich mich! Er ruft mich – immer wieder! Weil er möchte, dass ich zu ihm gehöre – mit ihm lebe – auf ihn höre.

Und damit wir das nicht vergessen, feiern wir auch in diesem Jahr wieder einen Tauferinnerungsgottesdienst.

Sonntag | 25. August 2024 | 10.00 Uhr in der Kirche in Eisern

Alle, die in den Jahren 2018 und 2019 in unserer Gemeinde getauft worden sind, erhalten zu diesem Gottesdienst eine persönliche Einladung.



Kinderkirche

Die nächsten Termine
 04. August – Jesus schickt den Heiligen Geist
 18. August – Die wunderbare Brotvermehrung
 15. September – Die Bergpredigt

Ansprechpartnerinnen:
 Petra Moos 0160 94616355 | Rebecca Böcher 0151 26196216



CVJM RINSDORF
SEIT 1889

um 10.00 Uhr
im Gemeindehaus Rinsdorf
für alle Kinder ab 4 Jahre

Kirch-Bistro/Kirch-Café



Wir laden Euch einmal im Monat im Anschluss an den Gottesdienst ein zum gemeinsamen Mittagessen und zum gemütlichen Miteinander an den Tischen.

Die nächsten Termine:

Eisern

- ▶ 11. August
- ▶ 08. September

Rinsdorf

- ▶ 01. September

Was dann auf den Tisch kommt, steht noch nicht fest. Aber es wird auf jeden Fall etwas Leckeres sein – wie immer.

Ev. Gemeinschaft Rinsdorf

August

So. 04. 19.30	Bibelstunde	Volker Bissel
Mi. 07. 19.30	Gebetsstunde	Werner Knautz
So. 11. 19.30	Gemeinschaftsstunde	Günter Schenk
Mi. 14. 19.30	Gebetsstunde	Th.+Ch. Wittchen
So. 18. 19.30	Gemeinschaftsstunde	Dietmar Müller
Mi. 21. 19.30	Gebetsstunde	Jochen Schmidt
So. 25. 19.30	Missionsstunde	Hendrik Hofius
Mi. 28. 19.30	Gebetsstunde	Doris Schneider II

September

So. 01. 19.30	Bibelstunde	Volker Bissel
Mi. 04. 19.30	Gebetsstunde	Manfred Seidel
So. 08. 19.30	Gemeinschaftsstunde	Oliver Post
Mi. 11. 19.30	Gebetsstunde	Heidi Kring
So. 15. 19.30	Gemeinschaftsstunde	Torsten Bissel
Mi. 18. 19.30	Gebetsstunde	Jochen Moos
So. 22. 19.30	Bibelstunde	Werner Knautz
Mi. 25. 19.30	Gebetsstunde	Werner Moos
So. 29. 19.30	-----	



Donnerstags 20 Uhr (14-tägig) im Vereins-
haus in Eisern für ALLE ab 18 Jahren.
Je bunter desto besser!

29.08. Sommerwine
 12.09. Gottesdienst – Wie, für wen und warum? (mit
 Michael Goldau, Jonas Grabbet und Arnd Kretzer)
 20.09. um 18 Uhr (statt 26.09.) „Der andere Advent“

Wir freuen uns auf Euch!

Erwachsenenkreis-CVJM-Eisern@web.de
 www.cvjm-eisern.de/gruppen/erwachsenenkreis/
 Daniela, Karina und Sabine

In eigener Sache | Gemeindebrief

Sie haben die Möglichkeit – wenn Sie das möchten – mit Ihren Spenden die Arbeit in unserer Gemeinde gezielt mitzufinanzieren. Sie können so die Dinge unterstützen, die Ihnen wichtig sind.

Dazu können Sie unter Angabe des Spendenzweckes direkt auf das Konto des Fördervereins des Bezirks Eisern überweisen.



Aktuell können Sie wieder ganz konkret unseren gemeinsamen Gemeindebrief mitfinanzieren, damit Sie auch in Zukunft im bisherigen Umfang über unser Gemeindeleben informiert werden

können: über freudige und traurige Ereignisse, über Veranstaltungen und über das, was in unserer Gemeinde läuft oder geplant ist.

**Förderverein für Gemeindegarbeit der
Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen (Bezirk Eisern)**

Bankverbindung:

IBAN: DE05 4605 0001 0054 0036 94

BIC: WELADED1SIE

Stichwort: Gemeindebrief

Montagstreff

19.30 Uhr im Konfirmandenraum

- ▶ 16. September:
Thema wird über WhatsApp bekannt gegeben

Frauenkreis Rinsdorf

Bibelstunde mit Kaffeetrinken

14.30 Uhr im Gemeindehaus

- ▶ 14. August

GVJM Eisern

**Herzliche
Einladung zum
Spätsommer-
nachtsfest**

Samstag 14.09.24 ab 19:30 Uhr
auf dem Parkplatz der ev. Kirche

Für Getränke, Grillgut
(auch vegetarisch),
Salate usw. wird gesorgt.

Bezirksversammlung 2024

**Jetzt seid
Ihr gefragt!**



Sonntag, 25. August 2024

im Anschluss an den Gottesdienst in Eisern
im Gemeindesaal

Rückblicke – Einblicke – Ausblicke

In unserer Emmaus-Gemeinde hat sich im letzten Jahr einiges verändert. Einiges ist neu auf den Weg gebracht worden. Über anderes wurde und wird intensiv beraten. Und auch für unseren Bezirk in Eisern und Rinsdorf stehen einige wichtige Veränderungen an, über die sich unser Bezirksausschuss viele Gedanken gemacht hat. Darüber möchten wir Euch ausführlich informieren.

Dazu wünschen wir uns eine rege Beteiligung und vor allem viele Rückmeldungen zu dem, was gut gelaufen ist, was besser laufen könnte und was Ihr Euch für die Zukunft wünscht.

Eiserner Krabbelmäuse

GEMEINSAM...

- ... wollen wir uns auf die spannende Reise des Größerwerdens begeben
- ... von und miteinander lernen
- ... erste soziale Kontakte knüpfen und Freunde finden
- ... Lieder singen, basteln, turnen und Spaß haben
- ... jede Menge spielen
- ... unsere interessante Welt entdecken

Natürlich kommen auch die Mamis nicht zu kurz 😊

Wer? Kinder (0 bis 3 Jahre) und Mamis
Wo? im Gemeindesaal der Ev. Kirche Eisern
Wann? freitags von 10.00 bis 11.30 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

Leitung: Tatjana Stötzel – 01578 2203071

AbendStille

Freitag, 11. Oktober | 18.00 Uhr
in der Kirche in Eisern

Freitag, 8. November | 18.00 Uhr
im Gemeindehaus in Rinsdorf
Wir freuen uns auf Euch.

Der Herbst zeigt uns, wie wir zur Ruhe
kommen können... Mit Loslassen!

	Datum	Eiserfeld – Trinitatiskirche	Eisern – Ev. Kirche	Rinsdorf – Gemeindehaus
August	Sa. 03.			
	So. 04.	10.30 Uhr – Pfr. Günther Albrecht	10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau/ Sabine Hoffmann	08.45 Uhr – Pfr. Michael Goldau/ Sabine Hoffmann
	Sa. 10.			
	So. 11.	Abendmahlsgottesdienst 10.30 Uhr – Pfr. Günther Albrecht	Abendmahlsgottesdienst – anschl. Kirch-Bistro 10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau	
	Sa. 17.		18.15 Uhr – Pfr. Michael Goldau	
	So. 18.	10.30 Uhr – Präd. Anke Degenhardt		Abendmahlsgottesdienst 10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau
	Sa. 24.			
	So. 25.	Waldgottesdienst Hengsbach auf dem Himmelsseifen 10.30 Uhr – Pfr. Günther Albrecht, HfK und Bläser anschließend Sommerfest	Tauferinnerungsgottesdienst – anschl. Bezirksversammlung 10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau	
September	So. 01.	10.30 Uhr – Präd. Dirk Hermann		Open-Air am Backes anschl. Kirch-Café 11.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau
	Sa. 07.			
	So. 08.	10.30 Uhr – Präd. Anke Degenhardt	Abendmahlsgottesdienst – anschl. Kirch-Bistro 10.00 Uhr – Präd. Susanne Bäumer	
	Sa. 14.		18.15 Uhr – Sabine Hoffmann	
	So. 15.	10.30 Uhr – Präd. Dirk Hermann		10.00 Uhr – Sabine Hoffmann
	Sa. 21.			
	So. 22.	Blaues Kreuz Jahresfest 10.30 Uhr – Werner Brück mit Projektchor Lebenszeichen	10.00 Uhr – Präd. Thorsten Langenbach	
	Sa. 28.			
So. 29.	10.30 Uhr – Pfr. Günther Albrecht mit Taufen	10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau		

	Datum	Gosenbach – Ev. Kirche	Niederschelden – Ev. Kirche
August	Sa. 03.		
	So. 04.	10.00 Uhr – Präd. Anke Degenhardt	10.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer mit Abendmahl
	Sa. 10.		
	So. 11.	10.00 Uhr – Pfrn. Annette Hinzmann mit Abendmahl	10.30 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet
	Sa. 17.		
	So. 18.	10.00 Uhr – Pfr. Gerd Hafer	10.30 Uhr – Pfrn. Susana Riedel-Albrecht
	Sa. 24.		
	So. 25.	10.00 Uhr – Diakon i.R. Karl Wagner mit Kirchcafé	10.30 Uhr – Präd. Anke Degenhardt 20.00 Uhr – Lobpreisgottesdienst mit Lobpreis-Team
Sa. 31.			
September	So. 01.	10.00 Uhr – Pfrn. Annette Hinzmann mit Taufen	10.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer mit Abendmahl
	Sa. 07.		
	So. 08.	10.00 Uhr – Präd. Corinna Speicher	Familiengottesdienst mit Mittagessen 10.30 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet und Team
	Sa. 14.		
	So. 15.	10.00 Uhr – Pfr. V. Schubert mit Kirchcafé	10.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer
	Sa. 21.		
	So. 22.	10.00 Uhr – Marika Kürten, CVJM Westbund Jubi-Gottesdienst Jahresfest CVJM/Gemeinschaft OB	10.30 Uhr – Pfrn. Susana Riedel-Albrecht
	Sa. 28.		
So. 29.	11.00 Uhr – Familiengottesdienst mit Franziska Janzen, „Neues Leben“ (im Vereinshaus Oberschelden)	10.30 Uhr Taufgottesdienst – Pfr. Jonas Grabbet 20.00 Uhr – Lobpreisgottesdienst mit Lobpreis-Team	

Kita Hiwalo



Vielleicht bist du leise, vielleicht bist du klein, und eher schüchtern, bist häufig allein?

So geht es Frieda im Urwaldbaum, ganz ohne Freunde man kennt sie kaum ...

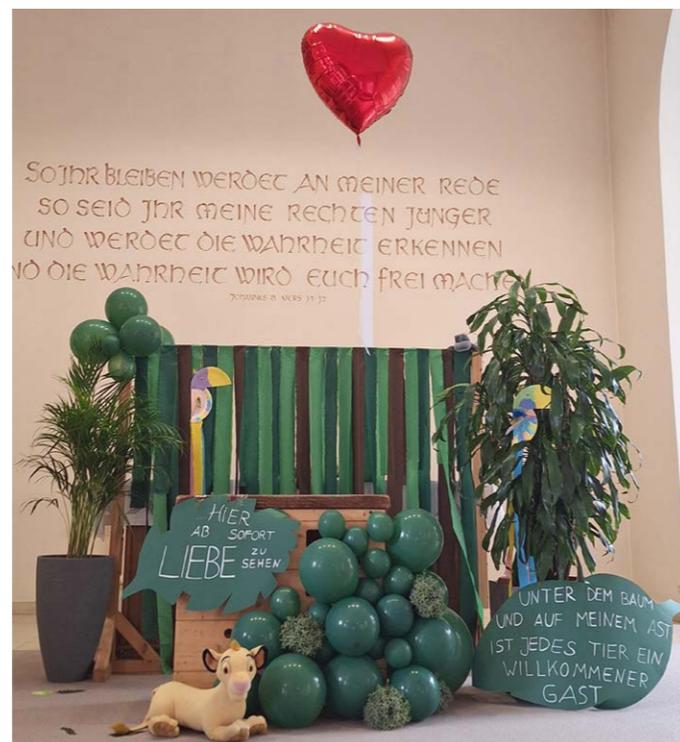
So der Anfang der Geschichte von „**Faultier Frieda Liebevoll**“, um das es in unserem Familiengottesdienst ging. Frieda erhält mit einem riiiiiesigen roten Luftballon eine Nachricht von Gott: ALLES WAS IHR TUT, SOLL LIEBE ZEIGEN! Und Frieda bemühte sich sehr, doch beim Liebe zeigen, gegenüber den anderen Urwaldtieren, ging es drunter und drüber und eigentlich alles schief, was nur schiefgehen konnte.

Alle ließen sie schließlich alleine und Frieda blieb traurig zurück. Alleine? Nein! Frieda entdeckt plötzlich ganz viele kleine Insekten in ihrem Fell, die sich herzlich bei ihr für ihre liebevolle Gastfreundschaft bedanken und ihr sagen,“ In Gottes Wort steht noch mehr als ein Auftrag drin! Frieda, du hast nicht bis zu Ende gelesen. Gott findet dich sehr gut, du bist SEIN geschaffenes Wesen!“

Frieda erkennt, dass sie keine schwierigen Dinge erdenken muss, um anderen Liebe zu verschenken! Denn Gott hatte ihr Gastfreundschaft für andere gegeben und niemand kann so toll lächeln wie Frieda gerade eben. https://www.youtube.com/watch?v=syC_FUIqptQ Videolink

In den letzten Wochen haben sich die Kinder unserer Kita mit der Jahreslosung 2024: „**Alles was ihr tut, geschehe in Liebe**“ (1. Korinther 16,14) beschäftigt und so wurde dieser Bibelvers auch Thema unseres Familiengottesdienstes. Denn schließlich soll doch jeder wissen welchen Auftrag uns Gott gegeben hat.

Das haben die Kinder der Ev. Kita Hiwalo auch getan. Mit Liedern, einem kurzen Anspiel, bei dem Frieda auch live zu sehen war, wurde allen Besuchern des Gottesdienstes klar, wie man Liebe an andere Menschen weitergeben kann. Eine besondere Aktion fand auch während des



Gottesdienstes für die Schulkinder statt. Ein sehr emotionaler Moment für Kinder und Eltern. Die Kita-Zeit geht zu Ende und was kann man unseren Kindern und Familien besseres mitgeben auf den weiteren Lebensweg, als Gottes Segen!

Schon bei der Begrüßung konnte jeder Gast einen kleinen Herzaufkleber auf mit Helium gefüllte Herzluftballons kleben. An den Ballons hingen kleine Zettel auf denen Wünsche für jedes Schulkind von den Eltern geschrieben waren. Während des Gottesdienstes segnete Annette Hinzmann unsere Kinder und die Schulkind-Eltern durften ihren großen „Schulis“ die Luftballons mit ihren persönlichen Wünschen überreichen. Am Ende des Gottesdienstes ließen die Kinder dann ihre Ballons nach einem Rückwärts-Countdown trotz Regen auf dem Kirchplatz starten. Falls also jemand in der näheren Umgebung einen roten Herzluftballon findet: Die Adressen stehen hinten drauf. Die Kinder würden sich sicher über einen netten Gruß freuen.

Nach dem Gottesdienst ging es nach dem Mittagessen wie gewohnt turbulent zu. Es gab eine Bastelaktion, wunderschöne Ausmalbilder mit Herz, einen Mückensammelparcour und einen Escaperoom bei dem jeder auf die Suche nach der Liebe gehen konnte (und alle wurden auch fündig). In der Kirche konnten die Kinder und Eltern am Storyboard drehen. Alle Figuren aus der Geschichte Frieda Liebevoll wurden von den Kindern selbst hergestellt. Über eine PowerPoint konnte man ansehen, was unsere Schulkinder im letzten Kita-Jahr so alles unter-

nommen haben. Kletterhalle, Freilichtbühne, Apollotheater, die Feuerwehr in Siegen und vor allem die Übernachtung in der Kita standen für sie auf dem Programm, um nur einige zu nennen.

Ein dickes Dankeschön geht an alle, die im Gottesdienst aktiv bei den Vorbereitungen und der Durchführung geholfen haben und ganz besonders dem Förderverein (und den Salatspendern), der sich wieder so zuverlässig und emsig um die Verpflegung und Getränke gekümmert hat. Ein rund herum gelungener Gottesdienst für Groß und Klein. Wir freuen uns auf das nächste Mal!

Petra Hensel und Team Hiwalo





Danket dem Herrn; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich. Psalm 107,1

150 Jahre Evangelische Gemeinschaft Oberschelden (1874 – 2024)

Anfang des 19. Jahrhunderts breitet sich die Frohe Botschaft von Jesus Christus wie ein Lauffeuer in vielen Orten des Siegerlandes aus. Es ist die Zeit der Erweckungsbewegung. Einzelne Menschen werden ganz persönlich vom Evangelium erreicht. Es ist ihnen ein Anliegen, diese Frohe Botschaft anderen Menschen weiter zu erzählen. 1830 kommt Johannes Spies („der alte Spies“) zum Glauben. Er sucht Kontakt zu Christen in Freudenberg, um mehr von Jesus Christus zu erfahren. Er ist von Gottes Wort begeistert und muss einfach anderen Menschen davon erzählen.



Das Grab von Johannes Spies

Das bleibt nicht ohne Folgen. In vielen Häusern treffen sich die Oberschelder. Sie lesen regelmäßig gemeinsam in der Bibel und beten zusammen. Aus diesen Hauskreisen entsteht 1874 die Evangelische Gemeinschaft Oberschelden.

Der erste, gemeinsam genutzte Versammlungssaal wird zu klein. Bereits am 28. November 1909

wird ein neues Vereinshaus am heutigen Standort feierlich eingeweiht. Trotz dramatischen Ereignissen (1. und 2. Weltkrieg) wächst die Mitgliederzahl. 1967 wird deshalb das Vereinshaus erweitert. Es entstehen neue Jugendräume und ein Versammlungsraum für etwa 200 Personen.



Vereinshaus Oberschelden

Heute hat die Evangelische Gemeinschaft Oberschelden 77 Mitglieder. Seit den Anfängen der Gemeinschaft bis heute gibt es eine Sonntagschule. Der Frauenmissionsverein, der in diesem Jahr das 100-jährige Bestehen feiert, und der Frauenabendkreis sind wichtige Säulen in der Evangelischen Gemeinschaft.

In der Krabbelgruppe treffen sich Mütter mit ihren Kindern wöchentlich zum Frühstück, zum Singen, Reden und zu einem geistlichen Impuls. Mehrmals im Jahr kommen Jung und Alt beim „Miteinander“ ins Vereinshaus, um Gemeinschaft zu erleben. Den Kern unserer Gemeinschaftsarbeit bilden aber nach wie vor die Bibelstunde und die Gebetszeit.

Mit großer Dankbarkeit dürfen wir auf 150 Jahre des Miteinanders zurückblicken. Unseren Heiland loben und ehren, Gemeinschaft leben, Glauben teilen, Halt und Kraft geben, sind Werte und Ziele, die im Mittelpunkt unserer Gemeinschaft stehen. Viele Menschen durften im Vereinshaus und in der Gemeinschaft Gottes Segen erfahren. Wir vertrauen auch in Zukunft auf unseren großen Gott, dass er uns segnet und leitet.

Bei allen gesellschaftlichen Veränderungen in den letzten 150 Jahren bleibt aber Gottes gute Botschaft auch in Zukunft gültig:

Jesus Christus spricht: „**Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater; denn durch mich**“ Johannes 14 Vers 6.

(Dieser Vers stand früher auf der Außenwand des großen Saals im alten Vereinshauses.)

Henning Kämpf

Schulanfängergottesdienst

Der Gottesdienst zum Schulanfang beginnt am 22. August um 8.00 Uhr in der Kirche.

Männerkreis

jeden 3. Mittwoch im Kirchsaal um 19.30 Uhr

- 21. August Wir gehen den Jesus-Weg in Müsen
anschl. Kaffeetrinken in Hilchenbach,
14.30 Uhr Abfahrt Kirche Gosenbach
- 04. Sept. Kaffeetrinken im Kirchsaal 15.00 Uhr
- 14. Sept. Samstag: Besichtigung Pelletswerk in
Langenbach/Ww.
8.45 Uhr Abfahrt Kirche Gosenbach
- 18. Sept. „Männerkreis trifft Männerchor“
Gemeinsames Singen und ein bisschen
feiern; Musikalische Leitung: Holger
Engelbert; 19.30 Uhr

Frauentreff Gosenbach

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr
im Kirchsaal

Bibelstunde Gosenbach

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat im Kirchsaal um
19:30 Uhr

Ev. Gemeinschaft Oberschelden

Bibelstunde

20.00 Uhr im Vereinshaus Oberschelden (freitags)

Gebetszeit

19.30 Uhr im Vereinshaus Oberschelden (sonntags)

Herzliche Einladung – wir feiern

150 Jahre Evangelische Gemeinschaft Oberschelden

11. - 14. September im Vereinshaus Oberschelden

Kindertage mit Lisa Klotz („Neues Leben“)

15.00 Uhr – 16.00 Uhr für die Kleinen von 4 – 7 Jahren

16.30 Uhr – 18.00 Uhr für die Kinder ab 8 Jahren

Sonntag, 15. September im Vereinshaus Oberschelden

10:00 Uhr gemeinsamer Abschluss der Kindertage mit Kindern und Familien

Samstag, 21. September in der Kirche Gosenbach

19:30 Uhr Jubiläumskonzert: Lieder mit und ohne Worte mit dem berühmten Chor der Familie Sojčić



Die Eltern Annette und Zdenko, haben Musik studiert und teilen ihre Begeisterung und ihre Musikalität mit der nächsten Generation, mit ihren Kindern und als Chorleiter mit vielen Sängern und Sängerinnen. So ist es kein Wunder, dass die vier Töchter von klein auf begeistert und begabt Musik machen. Anna Elysia spielt Cello, Sanja Milena Violine

und Dalija Nadine Flöte. Alle sind an ihren Instrumenten mehrmalige Preisträgerinnen bei Jugend musiziert NRW und konnten sogar auf Bundesebene als Gesangstrio einen Preis gewinnen! Selbst die kleine Mia Noelia verstärkt den Familienchor hin und wieder voll Inbrunst, z.B. wenn die Familie den Sonntags-Gottesdienst in der Pfarrei St. Joseph (Bottrop), für die Zdenko Sojčić als koordinierender Kirchenmusiker arbeitet, mitgestaltet. Das Programm vereint verschiedene musikalische Epochen und Stile, die sich von Barock über Klassik, Romantik, religiösen Liedern bis hin zur populären Moderne erstrecken und es ist bewusst abwechslungsreich zusammengestellt.

Der Eintritt ist frei – am Ausgang wird um eine Spende gebeten!

Sonntag, 22. September in der Kirche Gosenbach
10:00 Uhr Jubiläumsgottesdienst zum Jahresfest von CVJM und Evangelischer Gemeinschaft Oberschelden

Sonntag, 29. September im Vereinshaus Oberschelden
11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Franziska Janzen
anschließend: Mittagessen und Miteinander
Abschlussimpuls 16.00 Uhr

Männerkreis



Goldener und Diamantener Konfirmationsgottesdienst

am Sonntag Trinitatis, 26. Mai 2024 in Gosenbach

Die Konfirmanden und Konfirmandinnen trafen sich bereits vor dem Gottesdienst im Kirchsaal zum Wiedersehen. Pastorin Hinzmann, begrüßte alle herzlich mit den Worten aus 2. Korinther 13, Vers 13:

„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.“

Mit dem Ausklingen der Kirchenglocken versammelten sich die Konfirmanden vor dem Kirchenportal und zogen unter Orgelklängen, angeführt von der Pastorin, ins Kirchenschiff ein. Alsdann folgte die Begrüßung der Anwesenden zu den beiden Konfirmationsjubiläen und dem Trinitatisfest (lat.: Trinität = Dreieinigkeit, Dreifaltigkeit) mit dem Wochenspruch aus 2. Korinther 13,13 (s.o.).

Unter Leitung von Holger Engelbert wurde der Festgottesdienst vom Gesang aus vielen Kehlen des Männerchores umrahmt. Zwei junge Konfirmandinnen lasen aus Psalm 113 das Lob und die Huld Gottes, dem sich das passende Lied „Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang sei gelobet der Name des Herrn“ – von der Gemeinde gesungen – anschloss. Im Gebet dankte Frau Hinzmann sowohl für den Festtag, als auch für die Zeit, durch die die Jubiläumskonfirmanden getragen wurden. Im Anschluss konnte alles, was an Gedanken mitgebracht wurde, in einem Moment der Stille, vor Gott ausgebreitet werden.

Das zentrale Thema der Predigt war der Passus aus 1. Korinther 13, in dem Paulus über die Liebe schrieb: **Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung und die Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die Größte unter ihnen.**

Mit einem Rückblick auf die Geschehnisse des Jahres 1974 (Höchstniveau des Ölpreises, Deutschland wird Fußballweltmeister) und 1964 (Wirtschaftswunder, Erfolge der Beatles) und natürlich der persönlichen Erlebnisse, wurden Momente der Vergangenheit lebendig. Aber auch Gemeinschaftserfahrungen, Dankbarkeit für Viele und Vieles, evtl. auch Schmerzhaftes, wurden angesprochen. Wichtig: „Das Gelungene ist nicht nur Eigenleistung. Wir leben von und in der Liebe. Wir leben von der Liebe Gottes – ein Leben lang.“



Im bereits teils zitierten Brief des Paulus an die Gemeinde in Korinth, in der es Unstimmigkeiten gab, heißt es im 16. Kapitel, Vers 14: **„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“** Dieser Text wurde in Form eines Dankscheins an die Konfirmanden ausgegeben. Die darauf

bedruckte Bildmeditation von Stefanie Bahlinger zeigt, dass die Schnittflächen der beiden Kreise, die Himmel und Erde berühren, u.a. zwei Herzhälften bilden.

Im Gedenken an die verstorbenen Konfirmanden brannte am Altar die Osterkerze und Edeltraud Bäumer und Ruth Müller verlasen die Namen derer, die nicht mehr unter uns weilen. Passend dazu das Lied des Männerchores: „Möge die Straße uns zusammenführen.“



Anschließend wurde das Abendmahl gereicht und mit den Fürbitten, wechselweise vorgetragen von Frau Hinzmann und Susanne Bäumer, folgte der Ausgangssegens zum Abschluss des Fest- und Jubiläumsgottesdienstes.

Nachdem es Mittag geworden war, trafen sich die Konfirmanden in Wehbach bzw. Oberschelden zum gemeinsamen Essen und heiteren Zusammensein.

Marieluise Klein

Fotos: Klaus Stötzel

◀ Jubiläums-Jahrgang 1964

Jubiläums-Jahrgang 1974 ▼



Weil Gott ein Camper ist ...



... zog es am 16. Juni 2024 wieder viele naturverbundene Menschen mit Campingstuhl und (aufgrund der Wettervorhersage) viel Optimismus in die freie Natur – genauer gesagt zum Strüchseusfloch auf den Sportplatz in Oberfischbach. CVJM und Ev. Gemeinschaft Oberschelden hatten in diesem Jahr wieder zu dem bunten Familientag eingeladen. Wir sind sehr froh, dass Pfarrer Jonas Grabbet sich der Herausforderung, den „Strüchseusfloch“ korrekt auszusprechen gestellt hat. Und spätestens bei seiner Predigt konnte er auch starke Verfechter der korrekten Aussprache davon überzeugen, dass er hier genau richtig ist. Eingerahmt von den schönen Klängen des Posaunenchores, der bei einem Open Air Gottesdienst nicht fehlen darf, nahm er uns in seiner Predigt mit in die Zeit König Davids. Diesem verweigerte Gott den Bau eines Tempels, da Gott es vorzog – wie bei der Wanderung durch die Wüste – weiterhin in einem Zelt (Stiftshütte) zu wohnen. Nahe bei den Menschen und nicht festgelegt auf ein Gebäude – weil Gott ein Camper

ist! Und genauso war auch Jesus immer den Menschen zugewandt und wanderte dorthin, wo es unbequem war. Er suchte nicht den Prunk des Tempels, sondern ging zu den einfachen Menschen – weil Jesus ein Camper ist. Viel unterwegs sind daher auch einige Mitarbeitende aufgrund des bevorstehenden Zeltlagers und der Freizeiten. Gott möchte diese Arbeit und die Mitarbeitenden segnen. Diesen Segen durfte jeder für sich ganz persönlich erfahren und so erhielten auch die Mitarbeitenden ihren ganz persönlichen Zuspruch von Gott. Nach dem



Gottesdienst genossen wir bei Grillkäse, Grillwurst und den mitgebrachten Salaten das gemeinsame Mittagessen. Anschließend startete unser Turnier für die ganze Familie. Bogenschießen, Frisbee-Golf, Blaze Pods, Seilspringen und ein Bibelquiz waren angesagt und der Spaß stand hier klar im Vordergrund. Zum Ende hin gewann dann doch der Regen die Überhand und nach einer kleinen Siegerehrung ging dann der Tag etwas früher als geplant zu Ende. Aber schön war's!

Stina Neugebauer und Matthias Schreiber

Neue Wurzeln im Glauben schlagen



Singen und Bibellesen?! – Damit kann man doch keinen mehr begeistern. Doch, das geht. Und zwar in dem neuen Format Wurzelwerk im CVJM Oberschelden.

Es war ein Anliegen, dass aus der Mitarbeiterschaft des CVJM kam. Back to the roots – zu den Wurzeln eben. Zeit mit Gott und seinem Wort verbringen, singen und gemeinsam im Glauben wachsen.

Es gibt keinen Vortrag, kein aufwendiges Rahmenprogramm. Wir wollen uns einfach Zeit nehmen und herausfinden, was uns Gott in seinem Wort zu sagen hat. Und der Austausch untereinander ist klasse, wenn jeder eine andere Perspektive auf den Text mitbringt. Zwei segensreiche Abende liegen schon hinter uns und wenn Du Lust hast, sei beim nächsten Mal gerne mit dabei.

Das Wurzelwerk steht jedem offen und findet ca. einmal pro Monat (vorrangig an einem Mittwoch um 19.30 Uhr) im Vereinshaus in Oberschelden statt. Auf unserer Website www.oberschelden.de stellen wir immer den nächsten Termin ein und gerne nehmen wir Dich mit in den CVJM Email-Verteiler auf. Sprich gerne ein Vorstandmitglied an, um mehr zu erfahren. Wir freuen uns auf Dich!

Matthias Schreiber

Pure Freude beim Pouring

Frauenkreis traf sich zum „Malen“ mit Acrylfarben auf dem Kirchberg!

Voller Tatendrang und Lust etwas Neues auszuprobieren!

Bevor es aber an das Werk ging, gab es sehr viele Vorbereitungen.

Danach kam die eigentliche Aktion. Die Spannung stieg! Ein Keilrahmen wurde einmal um die eigene Achse gewendet, die Becher mit den Farben von unten mittig draufgesetzt und das Ganze wieder umgedreht. Das nennt sich Flip Cup.



Jetzt hieß es 2-3 Minuten warten, bis die Farbe an den Wänden des Bechers nach unten gelaufen war. Dann vorsichtig den Becher anheben und die komplette Farbe auf den Keilrahmen laufen lassen! Nun war Geschick gefragt. Die Farbe wurde durch Hin- und Herbewegen des Keilrahmens bis in die Ecken verteilt – nach alter Goldgräbermanier aber gaaanz vorsichtig!

Das ergab überraschende und interessante Muster und Verläufe. Mit der durch Fönen zugefügten Wärme „ploppten“ Bläschen auf.

WOW! Wir waren alle sprachlos über unsere eigene „Kunst“!

Jedes Teil ein Unikat!

Ansprechende Werke entstanden. Die „Künstlerinnen“ waren allesamt zufrieden. So machte auch das anschließende gemeinsame Aufräumen Laune. Alle packten mit an.



Es wird bestimmt eine Wiederholung geben. Dann werden wieder Kisten mit Farben, Keilrahmen, Malmittel, Rührhölzern u.v.m. gepackt!

Wir sind schon jetzt gespannt!



Fußball-EM 2024 in Deutschland – und die Kirchen sind dabei!

FußballbeGEISTert – eine Initiative der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Deutschen Bischofskonferenz (DBK). Zur Fußball-Europameisterschaft der Männer 2024 wurde eigens eine Internetseite zur Europameisterschaft 2024 in Deutschland von der Landeskirche eingerichtet.

In ihrem Grußwort grüßten Präses Dr. Thorsten Latzel (Sportbeauftragter der Evangelischen Kirche Deutschland) und Bischof Dr. Stefan Oster (Sportbischof der katholischen Kirche) alle, die den Fußball lieben und die glauben, dass die Freude am Fußball auch mit Gott zu tun hat.

„Bei einer Europameisterschaft begegnen sich Menschen aus vielen Ländern. Für uns als Christinnen und Christen gehört Gastfreundlichkeit zu unserem Glauben (Hebr. 13,2). Wir heißen alle willkommen, die das bunte Miteinander leben wollen.“

Diesen Worten folgend findet derzeit auch in unserer Kirche, der Kirche in Niederschelden, zu den Spielen der



deutschen Mannschaft eine Public-Viewing Veranstaltung statt.

Auf Initiative von Jonas Grabbet, Lars Friedrich, Torsten Wabnitz und Andreas Hebgen wurde überlegt, auch im Gemeindezentrum Niederschelden ein Public Viewing zu veranstalten. Mit Arnd Kretzer und Günther Albrecht konnten weitere Fußballbegeisterte für die Idee gewonnen werden.

Im Gemeindezentrum wurden nun die Spiele auf eine Großleinwand übertragen. Gemeinsam wollten wir der deutschen Mannschaft die Daumen drücken, bis zum Erreichen des Viertelfinales funktionierte es ja auch ganz gut.

Natürlich durfte hier das Drumherum auch nicht fehlen. Der Förderverein unterstützte die Veranstaltung, verkaufte Getränke und versorgte die Besucher mit allerlei Snacks, die von Melanie Stupperich gefertigt wurden, oder es gab auch schonmal Bockwürstchen. Vielen lieben Dank, ohne deren Unterstützung hätten wir als Initiatoren nicht alles bewerkstelligen können.

Die Spiele waren unterschiedlich besucht, zu den späten Spielen fanden sich ca. 50 Fußballbegeisterte ein. Zu den Spielen um 18.00 Uhr waren es bis zu 80 Besucher.

Andreas Hebgen

Männerkreis „Männersache“, da will ich hin !!!

Im SR-Fernsehen bzw. in der ARD-Mediathek gibt es die Sendung „....., da will ich hin“. Die Sendung präsentiert Kurzurlaubsziele in Deutschland und Europa. Die Moderatoren gehen auf Entdeckungstour und spüren Reisetipps und Neuigkeiten auf, die noch nicht in jedem Reiseführer stehen. Auch wir im Männerkreis „Männersache“ in Niederschelden gehen mit unserem Programm auf Entdeckungstour. Wir haben das diesjährige Programm bunt zusammengestellt und schauen, welche Themenabende die Männer ansprechen.

Vor Kurzem waren wir mit unserer Gruppe im Technikmuseum Freudenberg oder haben an einer Führung in der neuen Ausgrabungsstätte „Gerhardsseifen“ in Niederschelden teilgenommen.

Im Frühjahr hat uns Pfarrer Matthias Elsermann unter dem Thema „Das wandernde Gottesvolk – Gemeinsam lernen, kochen und genießen“ die Geschichte Moses und dem Volk Israels aus dem Alten Testament nähergebracht. An diesem Abend wurde auch ein landestypisches Essen in mehreren Gängen gereicht, was zuvor von den Teilnehmern selbst gekocht wurde.



Aber auch Fachvorträge gehören zum Programm des Männerkreises. Dr. Alexander Herweg, Facharzt für Innere Medizin aus Mudersbach, referierte zu dem Thema „Hinfallen, aufstehen, Krone richten, weitergehen - Resilienz im Alltag“ oder mit Pastor Gerd Hafer haben wir uns Gedanken zum Thema „He`s got the hole world in his hands – Wer hat die Welt in der Hand?“ gemacht.

Anfang diesen Jahres hat uns Anna Lena Schwarz, Mitarbeiterin der ev. Studierendengemeinde und Doktorandin an der UNI Siegen, die Bedeutung der diesjährigen Jahreslosung „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“ erläutert.

Wer nun neugierig geworden ist, den laden wir herzlich zu den nächsten Gruppenstunden ein. Der Männerkreis „Männersache“ trifft sich normalerweise immer am ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum an der Ev. Kirche Niederschelden. Unsere Programmpunkte im zweiten Halbjahr 2024 lauten: „Wer weiß denn sowas – ein Dalli-Dalli-Klick-Auto-Quiz mit Autos aus den 60’,70’,80’,90’ und 2000“; „Wir wollen, dass Sie sicher leben! – ein Präventionsangebot der Polizei in Siegen“; „Männerkreis on Tour – Tag der Schiene im Eisenbahnmuseum Koblenz“ oder ein Besuch im WDR Studio Siegen.

Ansprechpartner der Gruppe Männerkreis „Männersache“ Matthias Vetter (0271) 312695, Torsten Wabnitz (0271) 317350 und Martin Schumacher (02745) 87316
Männerkreis „Männersache“, da will ich hin !!!

Jubelkonfirmation

Nichts kann uns scheiden von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist. Römer 8, Vers 39

„Es ist nicht alles Gold, was glänzt. Oder schillernd wie ein Diamant und fest wie Eisen.

Auch die Gnade nach 70 Jahren heute dabei sein zu können, ist ein Geschenk, keine Selbstverständlichkeit.

Aber heute glänzen und schillern Sie, liebe Gold- und Diamant-Konfirmanden.

Heute bekräftigen Sie und erfahren Gnade, liebe Eiserne und Gnaden-Konfirmanden. Denn heute, liebe Jubelkonfirmanden, ist Ihr 50., 60., 65. und 70. Konfirmationstag.



Gottesdienst zur Jubelkonfirmation am Trinitatis-Sonntag in Niederschelden

Ein Tag, an den Sie sich erinnern, und wir uns mit Ihnen. Und wenn Menschen sich erinnern, dann erhalten manche Lebensphasen eben einen glänzenden, einen außergewöhnlichen Schein, in dem die Vergangenheit wieder neu ins Licht tritt.“

Mit diesen Worten begrüßte Pfarrerin Susana Riedel-Albrecht die Jubelkonfirmanden im Festgottesdienst am Trinitatis-Sonntag zu Beginn ihrer Predigt.

57 Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden waren am 26. Mai in die Kirche in Niederschelden gekommen, um sich an ihre Konfirmation erinnern zu lassen, gemeinsam Abendmahl zu feiern und sich Gottes Segen für den weiteren Lebensweg zusprechen zu lassen.

Umrahmt wurde die Feier durch die bewegenden Lieder des Gemeindechores (Leitung Daniel Lorschbach) und den Sologesang von Frau Anne Wissmann (Mitglied im Gemeindechor).

Ein herzliches Dankeschön dafür an dieser Stelle!

Nach dem Gottesdienst konnten sich die, die nicht direkt zu einem in der Gruppe geplanten Mittagessen eilen mussten, bei Kaffee und Kuchen – liebevoll vorbereitet durch das Kirch-Café- Team - im Gemeindehaus stärken.

Wir wünschen allen Jubelkonfirmanden 2024 weiterhin eine gute und gesegnete Zeit!

Pfrn. Susana Riedel-Albrecht

Singt Gott aus vollem Herzen Psalmen

Gottesdienst zur Verabschiedung unserer Organistin Erika Frankovski

Ganz im Zeichen der Musik fand am 16. Juni die Verabschiedung für unsere Organistin in 12 Jahren, Frau Erika Frankovski, im Gottesdienst in der Kirche in Niederschelden statt. Mit ganzem Einsatz lebte Erika Frankovski die Musik und dieses Erleben sprang auch an diesem Sonntag auf die Gemeinde über, die gekommen war um unsere langjährige Organistin zu verabschieden. Astrid Weiß und Helga Plicht, bereicherten den Gottesdienst durch ein kleines musikalisches Zwischenstück mit Augenzwinkern. Und auch Pfr.i.R. Rolf Fersterra, im vergangenen Jahr verabschiedeter Pfarrer Niederscheldens, schickte eine Grußbotschaft von seinem jetzigen Wohnort, die im Gottesdienst eingespielt wurde. Beim anschließenden Mittagessen im Gemeindehaus bot sich dann noch Gelegenheit, Erika Frankovski für ihren langjährigen Dienst persönlich zu danken. Zahlreiche



Gemeindeglieder ergriffen diese dann auch, verbunden mit guten Wünschen. Schon eine kleine Vorankündigung: im Herbst plant Erika Frankovski, zugunsten des Fördervereins, ein kleines Konzert am Nachmittag. Sobald der Termin dafür feststeht, erfolgt die Bekanntgabe. Schon jetzt herzlichen Dank dafür, liebe Erika!

Pfrn. Susana Riedel-Albrecht

Herzliche Einladung

... zum Seniorenkreis

14. August – Frau Riedel-Albrecht besucht uns; der Eiswagen kommt

11. September – Herr Cimiotti: „Sicherheit im Alter“

... zur Frauenhilfe

28. August und 25. September um 14.30 Uhr

... zum Mütterkreis

August – Ferien

4. September – Planung für unseren 90. Geburtstag

Vorankündigung

6. Oktober – im Erntedankgottesdienst: **90 Jahre Mütterkreis**

Bezirk 1 – Eiserfeld**Pfarrer**

Günther Albrecht
Martin-Luther-Straße 62
Telefon 0271 311131
guenther_albrecht@freenet.de

Gemeindebüro

Eiserntalstraße 60
Telefon 0271 355436
si-kg-eiserfeld@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Mo. und Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr

Küster/-in

Erika Kabjoll
Telefon 0271 355439
Jörg Nickel
Telefon 0271 312193

Ev. Tageseinrichtung für Kinder

Eiserntalstraße 60
Telefon 0271 355427
eiserntal@evangelischekita.de
Nachtigallweg 18
Telefon 0271 383445
nachtigallweg@evangelischekita.de
Hengsbachstraße 158
Telefon 0271 31334822
kita-jung-stilling@diakonie-sw.de

**Diakonischer Freundeskreis
Siegen Süd e. V.**

„Die Hilfe für zu Hause“, Mühlenstraße 7
Bettina Schmidt und André Langenbach
Telefon 0271/25097-47 u. 0271/25097-48

Bezirk 2 – Eisern**Pfarrer**

Michael Goldau
Auf dem Groben 1
Telefon 0271 390547
m.goldau@online.de

Gemeindebüro

Auf dem Groben 1
Telefon 0271 390547
si-kg-eisern@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Di. und Do.: 8.00 – 12.00 Uhr
Mi.: 16.30 – 18.30 Uhr

Küsterin

Renate Jung
Telefon 0271 399230

Ev. Tageseinrichtung für Kinder

Eisern | Eiserntalstraße 522
Telefon 0271 390591
abenteuerland@evangelischekita.de
Rinsdorf | Vogelsang 1
Telefon 02739 2381
meisenhaus@evangelischekita.de

Diakoniestation Eiserfeld

Am Eisernbach 4
Telefon 0271 356644

**EFL | Ehe-, Familien- und
Lebensberatungsstelle Siegen**

Burgstraße 23
Telefon 0271 250280

TelefonSeelsorge Siegen

Burgstraße 21
Telefon 0800 1110111

Blaues Kreuz (Hilfe für Suchtkranke)
www.blaues-kreuz.de

Bezirk 3 – Gosenbach**Pfarrerin**

Annette Hinzmann
Auf der Kunst 7
Telefon 0271 3500782
annette.hinzmann@ekvw.de

Gemeindebüro

Auf der Kunst 7
Telefon 0271 38289080
si-kg-gosenbach@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Mi.: 9.00 – 11.00 Uhr
Do.: 16.00 – 18.00 Uhr

Küsterin

Katja Reindl
Telefon 0271 38785552

Ev. Tageseinrichtung für Kinder

HiWaLo
Kurze Straße 14
Telefon 0271 352803
hiwalo@evangelischekita.de

Diakoniestation Wilnsdorf

Hagener Straße 4
Telefon 02739/477664

Diakoniestation Siegen West

Freudenberger Straße 448 (Seelbach)
Telefon 0271 43042

DRK Sozialstation Wilnsdorf

Hagener Straße 43a
Telefon 02739 60 81

Pflegekreis Wilnsdorf e. V.
Marktplatz 1
Telefon 02739 802-0

Bezirk 4 – Niederschelden**Pfarrerin**

Susana Riedel-Albrecht
Martin-Luther-Straße 62
Telefon 0271 311131
susana.riedel-albrecht@ekvw.de

Pfarrer

Gerd Hafer
Telefon 02736 447221
hafergerd@web.de

Pfarrer

Jonas Grabbet
Josefstraße 1b
57555 Mudersbach
Telefon 0271 350455
jonas.grabbet@ekvw.de

Gemeindebüro

Kirchberg 9
Telefon 0271 351444
si-kg-niederschelden@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Mo.: 8.00 – 12.00 Uhr
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Küster/-in

Anke Zöller
Telefon 0271 311393
Melanie Stupperich
Telefon 0177 9760131
kuester-niederschelden@emmaus-
kirchengemeinde-siegen.de

Ev. Tageseinrichtung für Kinder

Heinrichstraße 17
Telefon 0271 3510464
heinrichstrasse@evangelischekita.de

Jugendreferenten

Arnd Kretzer
Telefon 0271 3500402
Mobil 0176 97325052
arnd.kretzer@kirchenkreis-siwi.de
Eva-Lisa Friedrich
Telefon 01520 3730511
eva-lisa.friedrich@kirchenkreis-siwi.de

Büro

Eiserntalstraße 60
57080 Siegen (Eiserfeld)
Telefon 0271 25093811
Bürozeiten nach Vereinbarung

Vorsitzender des Presbyteriums

Michael Goldau
Auf dem Groben 1
Telefon 0271 390547
m.goldau@online.de



www.emmaus-kirchengemeinde-siegen.de

Impressum**Herausgeber:**

Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde
Siegen
Kirchberg 9
Telefon 0271 351444
www.emmaus-kirchengemeinde-
siegen.de

Bankverbindung:

Sparkasse Siegen
IBAN: DE22 4605 0001 0052 2023 89
BIC: WELADED1SIE

Redaktion:

Kirchengemeinde
si-kg-emmaus@kk-ekvw.de

Bezirk 1 – Eiserfeld
si-kg-eiserfeld@kk-ekvw.de

Bezirk 2 – Eisern
si-kg-eisern@kk-ekvw.de

Bezirk 3 – Gosenbach
si-kg-gosenbach@kk-ekvw.de

Bezirk 4 – Niederschelden
si-kg-niederschelden@kk-ekvw.de

Erscheinungsweise:

zweimonatlich

Redaktionsschluss:

ist der 1. des Vormonats

**Verantwortlich im Sinne des
Presserechts:**

Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde
Siegen

Auflage:

10.000

Layout:

Arnd Krämer

Druck:

Print Druck GmbH, Siegen

SONNENTAGE

Im Hier, im Jetzt, im Heute zu leben,
sich selbst zufrieden und gelassen ein o.k. zu geben,
fröhlich zu sein und was zu wagen -
das gelingt uns leider immer nur an Sonnentagen.
Wir könnten doch einfach die Sorgen nach oben abgeben,
um uns zweifelsfrei zu erfreuen am Leben.

Wir könnten doch versuchen nicht so oft an gestern oder morgen zu denken
und ganz bewusst den heutigen Sonnenstrahl in das Innere lenken.
Wir könnten doch viel öfter herzlich über uns selbst lachen,
und mal mehr unvernünftige, verrückte Sachen machen.
Lasst uns doch einfach versuchen wieder mehr wie die Kinder
im Hier, im Jetzt und im Heute zu sein -
gelassen und zufrieden, auch ohne Sonnenschein.

Eva Schumacher